



Zug, 23. September 2008, 08:00 Uhr

202 / MEDIENMITTEILUNG

Baar: Sperrung der Autobahn nach Selbstunfall

Ein Personenwagenlenker verursachte am Dienstagmorgen auf der Autobahn A4a einen Selbstunfall. Das Fahrzeug blockierte beide Fahrspuren, weshalb die Autobahn kurzzeitig gesperrt werden musste.

Am Dienstagmorgen (23. September 2008) kurz nach 04:30 Uhr fuhr ein Personenwagenlenker auf der Autobahn A4a von Zürich her kommend in Richtung Zug. Kurz vor der Ausfahrt Baar musste der Fahrzeuglenker einem Tier ausweichen. In der Folge verlor er die Herrschaft über sein Fahrzeug, kollidierte mit der Mittelleitplanke und kam schlussendlich im Bereich Ausfahrt Baar mitten auf den Fahrspuren zum Stillstand.

Zwecks Kontrolle wurde der Fahrzeuglenker in das Kantonsspital überführt. Es entstand Sachschaden von mehreren Tausend Franken. Die Autobahn musste für rund eine halbe Stunde für Reinigungs- und Aufräumarbeiten gesperrt werden.

Weitere Auskünfte:

Sandor Horvath, Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.